

**Dr. Wolfram  
Langheinrich**  
(Infineon Dresden)



Dr. Wolfram Langheinrich ist Experte für Halbleitertechnologie und Bauelementphysik bei Infineon Dresden.

Die Promotion an der RWTH Aachen befasste sich mit hochauflösender Elektronenstrahl-Lithographie und Nanometerstrukturierung. Anschließend war er Hitachi-Wolfson Fellow an der Universität Cambridge und erforschte Einzel-Elektronen-Effekte. 1996 erfolgte der Wechsel zu Siemens Halbleiter nach München und später nach Dresden, wo er an der Entwicklung diverser Knoten für CMOS, embedded-Flash und Sensoren arbeitete. Sein besonderes Interesse gilt der Vorfeldentwicklung von z.B. neuartigen Speicherzellen (ReRAM: Kooperation mit RWTH Aachen) und jetzt aktuell Quanten Computern.

Der Standort Infineon Dresden wurde 1994 im Rahmen von Siemens Halbleiter gegründet. Mehr als 2700 Mitarbeiter entwickeln und fertigen Bauelemente für innovative Automobilelektronik, Sicherheits-Chipkarten, Leistungshalbleiter und Sensoren.

# Digitaler AKPIK Netzwerkabend

## Quantencomputing

### Gäste:

Dr.-Ing. Wolfram Langheinrich  
(Infineon Dresden)

Dr. rer. nat. Tobias Stollenwerk  
(Deutsches Zentrum für Luft-  
und Raumfahrt DLR)

7. Oktober 2021

19.45 Uhr

- [online in zoom](#) -  
[akpik.dpg-physik.de](http://akpik.dpg-physik.de)



**Dr. Tobias  
Stollenwerk**  
(DLR)

Dr. Tobias Stollenwerk arbeitet seit 2013 beim Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt in Köln im Bereich Quantencomputing, wo er die Quantencomputinggruppe leitet.

Er studierte bis 2007 Physik an der Universität Bonn. Anschließend arbeitete er von 2007 bis 2009 als wissenschaftliche Hilfskraft im Bereich numerische Photonik. Im Jahr 2013 beendete er seine Doktorarbeit in der theoretischen Physik der kondensierten Materie in der Arbeitsgruppe von Johann Kroha an der Universität Bonn. Seit 2016 war er mehrmals einige Monate Gastwissenschaftler im Quantum Artificial Intelligence Laboratory der NASA in Mountain View, Kalifornien.

Das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt e. V. hat mehr als 8000 Mitarbeiter und ist das Forschungszentrum der Bundesrepublik Deutschland für Luft- und Raumfahrt sowie Energie, Verkehr, Digitalisierung und Sicherheit im Bereich der angewandten Wissenschaften und der Grundlagenforschung